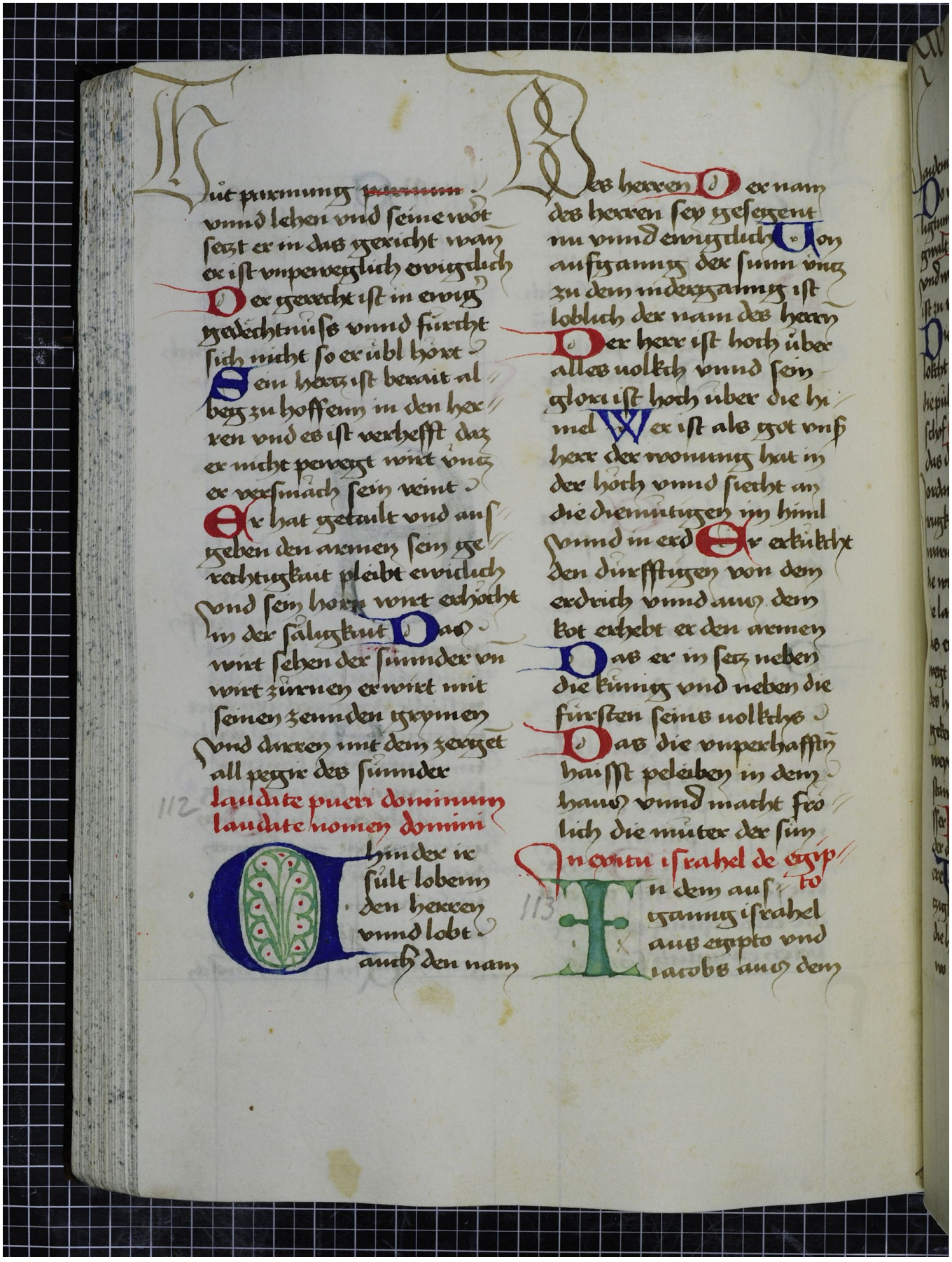
PSALTER. HEINRICH VON ST. GALLEN. IRMART ÖSER. BRUDER FRIEDRICH OCIST. INNOZENZ III. NIKOLAUS VON KUES

3. Viertel 15. Jh. (nach 1452) Seite 81v

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



Hüt parmung ~~parmum~~
vnnd lehen vnd seine wot
setzt er in das gericht wan
er ist vnpeweglich ewigclich
Der gerecht ist in ewig
gedechtnuss vnnd furcht
sich nicht so er übl hört
Sein hertz ist berait al
beg zu hoffenn in den her
ren vnd es ist verhefft daz
er nicht pewegt wirt vnz
er versmach sein veint
Er hat getault vnd aus
geben den armen sein ge
rechtigkait pleibt ewiclich
vnd sein horn wirt erhöcht
in der salygkait Das
wirt sehen der sünnder vn
wirt zürnen er wirt mit
seinen zennden grymen
vnd darren mit dem zerget
all pegir des sünnder
112 laudate pueri dominum
laudate nomen domini
Chinder ir
sult lobenn
den herren
vnnd lobt
auch den nam

Des herren Der nam
des herren sey gesegent
nu vnnd ewigclich Von
aufgannig der sunn vnz
zu dem indergannig ist
loblich der nam des herrn
Der herr ist hoch über
alles volkch vnnd sein
glori ist hoch über die hi
mel Wer ist als got vnß
herr der wonung hat in
der höch vnnd siecht an
die diemütigen im himl
vnnd in erd Er erkückht
den dürfftigen von dem
erdrich vnnd aus dem
kot erhebt er den armen
Das er in setz neben
die künig vnd neben die
fürsten seins volkchs
Das die vnperhafftn
haisst peleiben in dem
haus vnnd macht frö
lich die muter der sun
In exitu israhel de egip
to
113 In dem aus
gannig israhel
aus egipto vnd
iacobs aus dem